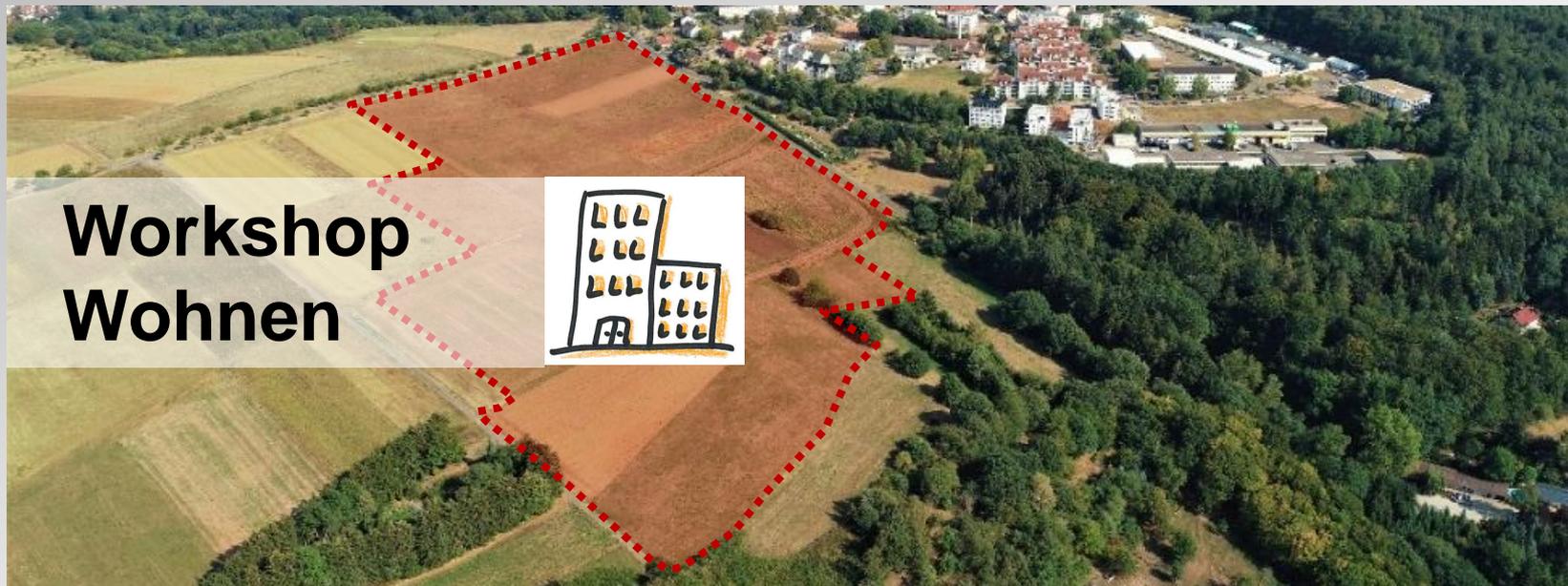


Wohnen im Marburger Westen:

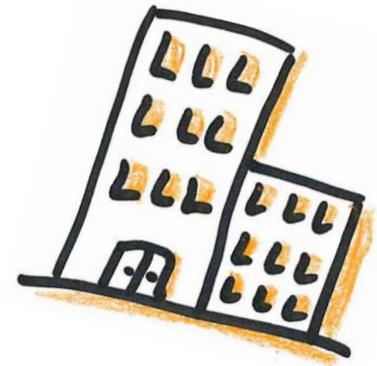
# Entwicklung eines neuen Wohnquartiers am Hasenkopf im STT Ockershausen | Stadtwald



# Workshop Wohnen am 18.05.2019:

Gemeinsam die Ziele und Vorgaben für den Städtebaulichen Wettbewerb erarbeiten

- **Rückblick Auftaktveranstaltung 25.03.2019**
- **Wie läuft der Workshop ab?**
- **Input Städtebau und Wohnen**
- **Gruppenarbeit**
- **Ergebnisdiskussion und Ausblick**



# Abfrage: Wer macht heute mit?

**Stadtwald /  
Ockershausen  
Gesamtstadt**

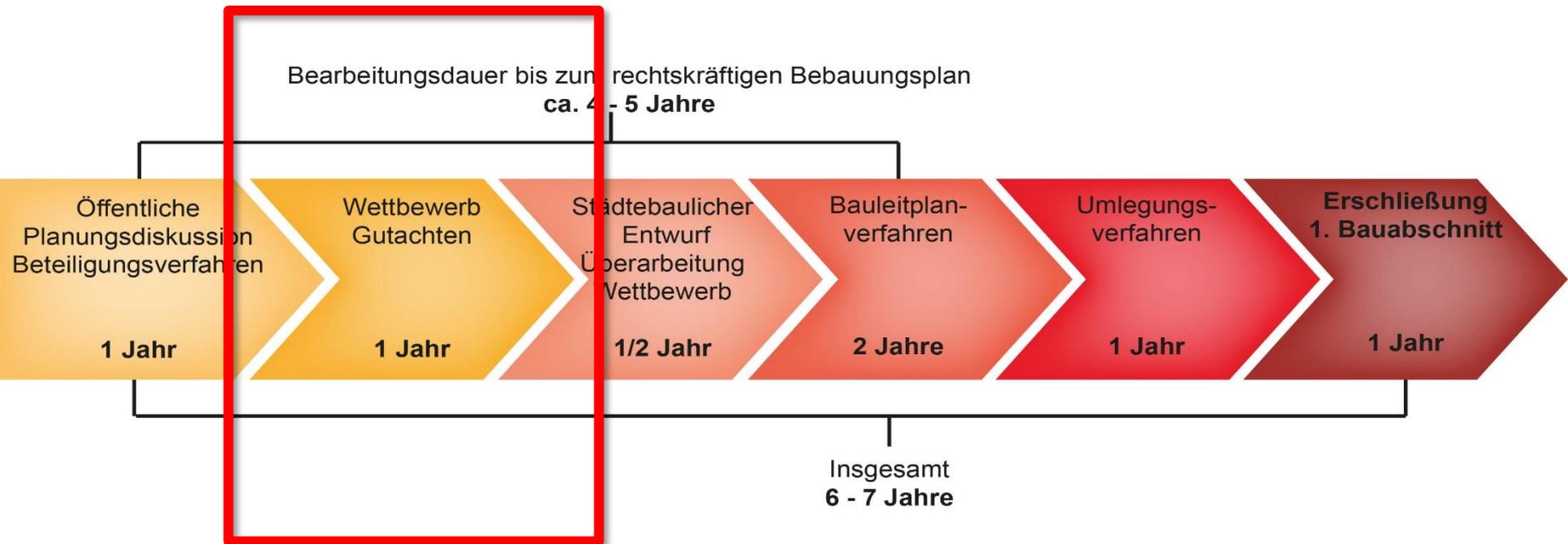
**Politische  
Gremien /  
Verwaltung**

**Bürger\*innen /  
Zufallsauswahl**

**Fachmenschen**

„Hasenkopf“

## Wo stehen wir im Planungsprozess?



# Planung 2019

## ABSTIMMUNG, VORBEREITUNG, AUSSCHREIBUNG

- Grunderwerb
- externes Büro zur Wettbewerbsdurchführung
- Gutachten
- Abstimmung mit UNB: Eingriff/Ausgleich, artenschutzrechtliche Fragestellungen
- Klärung weiterer Fragestellungen: Kompostierungsanlage, Bodendenkmäler u.a.
- Einstieg in Erarbeitung eines gesamtstädtischen Klimaschutzkonzeptes

## BETEILIGUNGSPROZESS DER BÜRGERINNEN UND BÜRGER (PHASE 2)

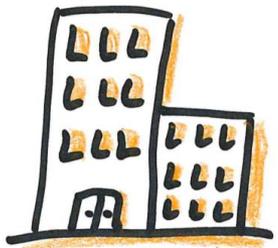
- Auftaktveranstaltung
- **Themenworkshops**
  - **Wohnen**
  - Infrastruktur, Soziales
  - Erschließung
  - Umwelt, Natur und Landschaft
- Abschlussveranstaltung
  - Übergang zum städtebaulichen Wettbewerb

## VORBEREITUNG STÄDTEBAULICHER WETTBEWERB

- Verfahrensart festlegen
- Abstimmung mit Architektenkammer Hessen
- Auslobungstext-Entwurf
- Zusammenstellung Preisgericht
- Auslobung + Unterlagen
- Rückfragenkolloquium
- Preisgerichtssitzung mit Festlegung der Platzierung (2020)
- Ausstellung (2020)

Entwicklung eines neuen Wohnquartiers am Hasenkopf

# Beteiligungsprozess 2019 – Workshop-Termine



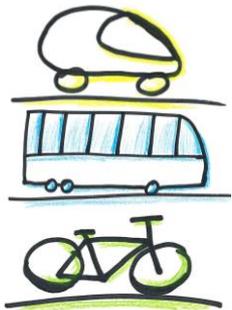
## Wohnen

Samstag, den  
**18.05.2019,**  
**10:00-13:00 Uhr, IKJG**



## Infrastruktur, Soziales

Dienstag, den **28.05.2019,**  
**18:00-21:00 Uhr, IKJG**



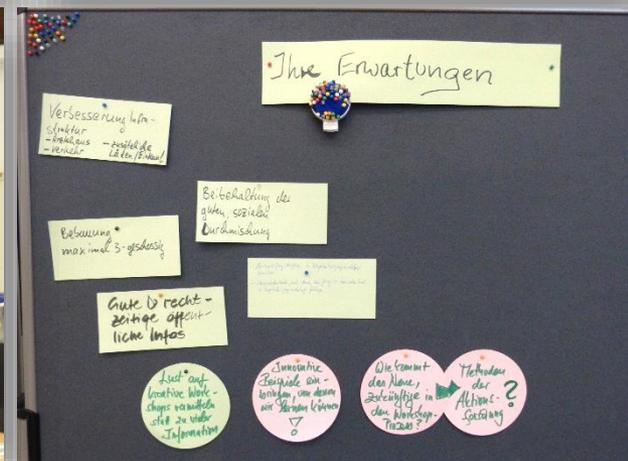
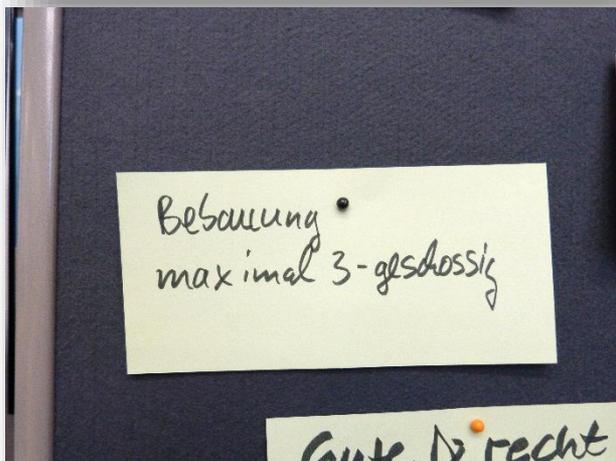
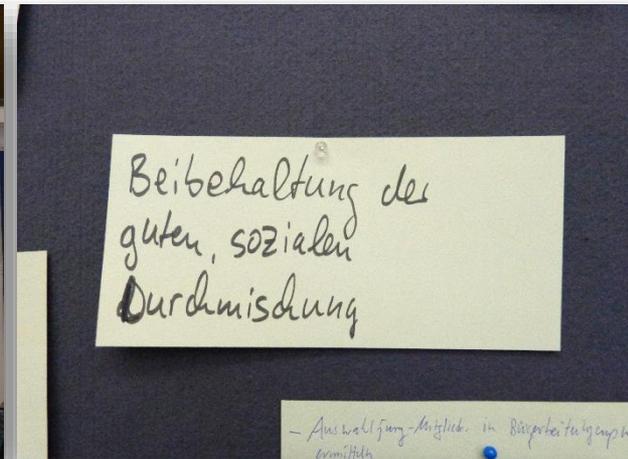
## Erschließung

Freitag, den  
**14.06.2019,**  
**18:00-21:00 Uhr, IKJG**



## Umwelt, Natur, Landschaft

Samstag, den **29.06.2019,**  
**10:00-13:00 Uhr, IKJG**



schon mal  
**MITGEMACHT?**  
Bürgerinnen- und  
Bürgerbeteiligung

schon mal  
**MITGEMACHT?**  
Bürgerinnen- und  
Bürgerbeteiligung

Verbesserung Infra-  
struktur  
- Arealklaus - zusätzliche  
- Verkehr Läden/Einkauf

Ihre Erwartungen

Beibehaltung der  
guten, sozialen  
Durchmischung

Bebauung  
maximal 3-geschossig

Lust auf  
kreative Work-  
shops vermitteln  
statt zu vieler  
Information

Innovative  
Beispiele ein-  
bringen, von denen  
wir lernen können

- Auswahl fang Mitglieder in Bürgerbeteiligungsmittelpunkt  
- Auswahl fang Mitglieder, nach denen die fang & bewahren hat  
in Bürgerbeteiligungsmittelpunkt folgen

Gute & recht-  
zeitige öffent-  
liche Infos

Wie kommt  
das Neue,  
Zuzügliche in  
den Workshop-  
Prozess?

Methoden  
der  
Aktions-  
forschung?

Kontakt [beteiligung@marburg-stadt.de](mailto:beteiligung@marburg-stadt.de) | 0 64 21 / 2 01 13 17  
Information [www.marburg.de/beteiligung](http://www.marburg.de/beteiligung)

Kontakt [beteiligung@marburg-stadt.de](mailto:beteiligung@marburg-stadt.de)  
Information [www.marburg.de/beteiligung](http://www.marburg.de/beteiligung)

Begrüßung

Kurzzusammenfassung der Ergebnisse der vorherigen  
Veranstaltung

Kurze Diskussionsmöglichkeiten

Input-Vortrag zur Einführung

Arbeitsphase der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Vorstellung der Arbeitsergebnisse

Ausblick auf nächste Veranstaltung mit Verabschiedung

# Wie arbeiten wir effektiv miteinander?

Indem wir ...

*Auf die Plakate  
schreiben,  
malen, kritzeln  
ist erwünscht!*

**nacheinander  
sprechen.**

Die Bedeutung  
des Gesagten  
ergibt sich häufig  
erst am Ende.

**kurz  
sprechen.**

Alle möchten zu  
Wort kommen.

**Rückfragen  
stellen.**

Missverständnisse  
lassen sich leicht  
austräumen.

**auf Gesagtes  
eingehen.**

Ideen werden  
miteinander  
verbunden.

**Haben Sie Spaß dabei!**

**Haben Sie dazu noch Fragen?**



# Fragestellungen Städtebau und Wohnen

# Was ist Städtebau?

Städtebau regelt das Verhältnis von

Bebauung zu Freiraum zu Verkehrs- und Erschließungsflächen

## Wozu ein städtebaulicher Wettbewerb?

- Vielzahl an Lösungsansätzen für eine Planungsaufgabe
- Die beste Lösung finden
- Anschaulichkeit

aber:

Jedes Wettbewerbsergebnis ist nur so gut wie sein Programm

# Fragestellungen Städtebau und Wohnen

1. **Bedarfe:** Wer sollen die neuen Bewohner sein?
2. **Haustypen und Bauformen:** Wie sollen die Gebäude aussehen und wie sollen sie angeordnet sein?
3. **Funktionsmischung:** Wie entstehen gemischte Nachbarschaften, wie sollen die Erdgeschosse genutzt werden, wo sind KiTa, Läden, Gemeinschaftseinrichtungen?
4. **Städtebauliche Qualität / Wohnqualität:** Was gilt es zu beachten, damit das neue Quartier gut funktioniert und alle sich wohlfühlen?

# 1. Wer sind die neuen Quartiersbewohner?

Ziel: 300 bis 350 Wohnungen

Für: **Familien**, Senioren, Studierende, Wohngemeinschaften



davon

- 30 % geförderter („sozialer“) Wohnungsbau
- Bezahlbare Wohnungen für Genossenschafts- und Gemeinschaftswohnen, für Familien mit mittleren Einkommen
- Frei finanziert Wohnungsbau

zu welchen Anteilen?

## 2. Haustypen und Bauformen

Wie sollen die Gebäude aussehen?

Wie viele Wohnungen  
je Gebäude?

Wie hoch soll gebaut  
werden?

Wie sollen die Dächer  
aussehen?

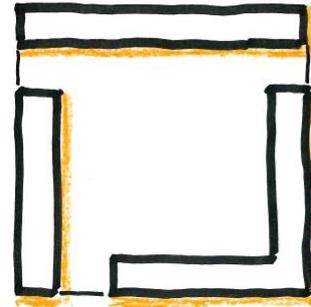
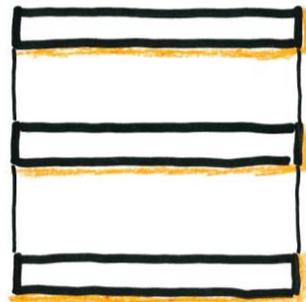
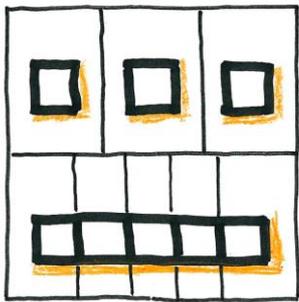
Solaranlagen oder  
Gründächer?



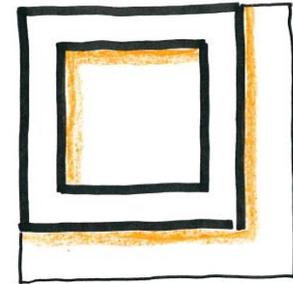


## 2. Haustypen und Bauformen

... und wie sollen sie angeordnet sein?

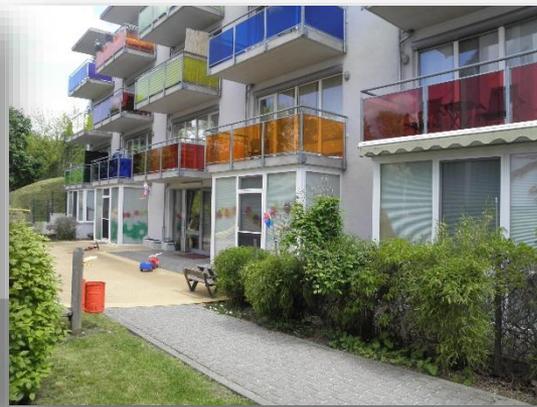


**Dichte?**



### 3. Funktionsmischung

- Wie entsteht Vielfalt in der Nachbarschaft?
- Wie sollen die Erdgeschosse genutzt werden?
- Sollen dort Läden, Kita und Gemeinschaftseinrichtungen sein, und/oder barrierefreie Wohnungen?

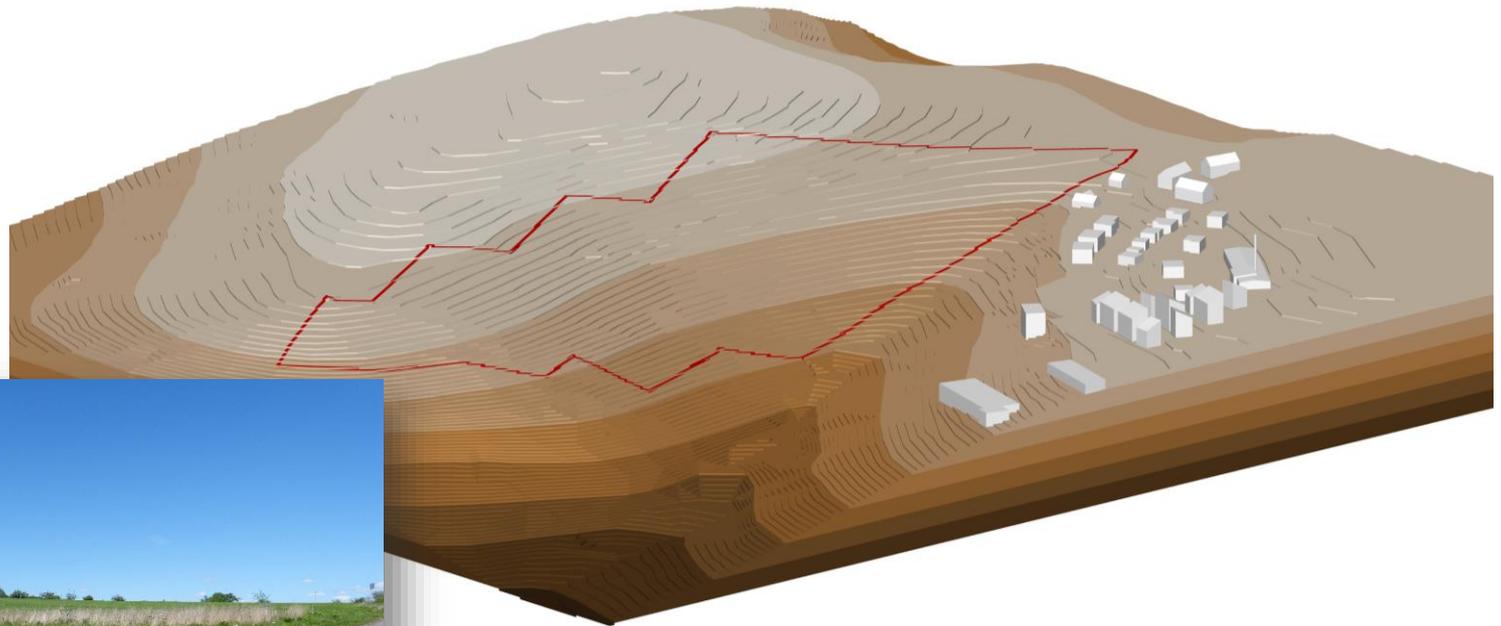


## 4. Städtebauliche Qualität / Wohnqualität

- Was gilt es zu beachten, damit das neue Quartier gut funktioniert und alle sich wohlfühlen?
- Was verstehen Fachleute unter städtebaulicher Qualität?  
**Nachhaltigkeit ● Klimaneutralität ● Flächensparende Bebauung und Erschließung ● Solarenergienutzung ● Durchgrünung ● Freiräume ● Menschlicher Maßstab ● Lebendigkeit ● Innovative Lösungen**
- Was bedeutet für Sie Wohnqualität?



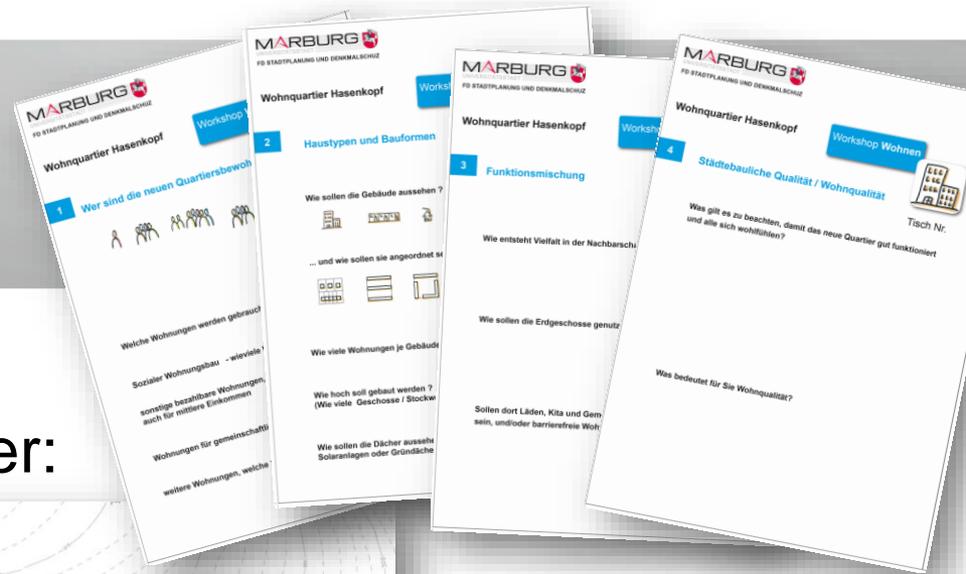
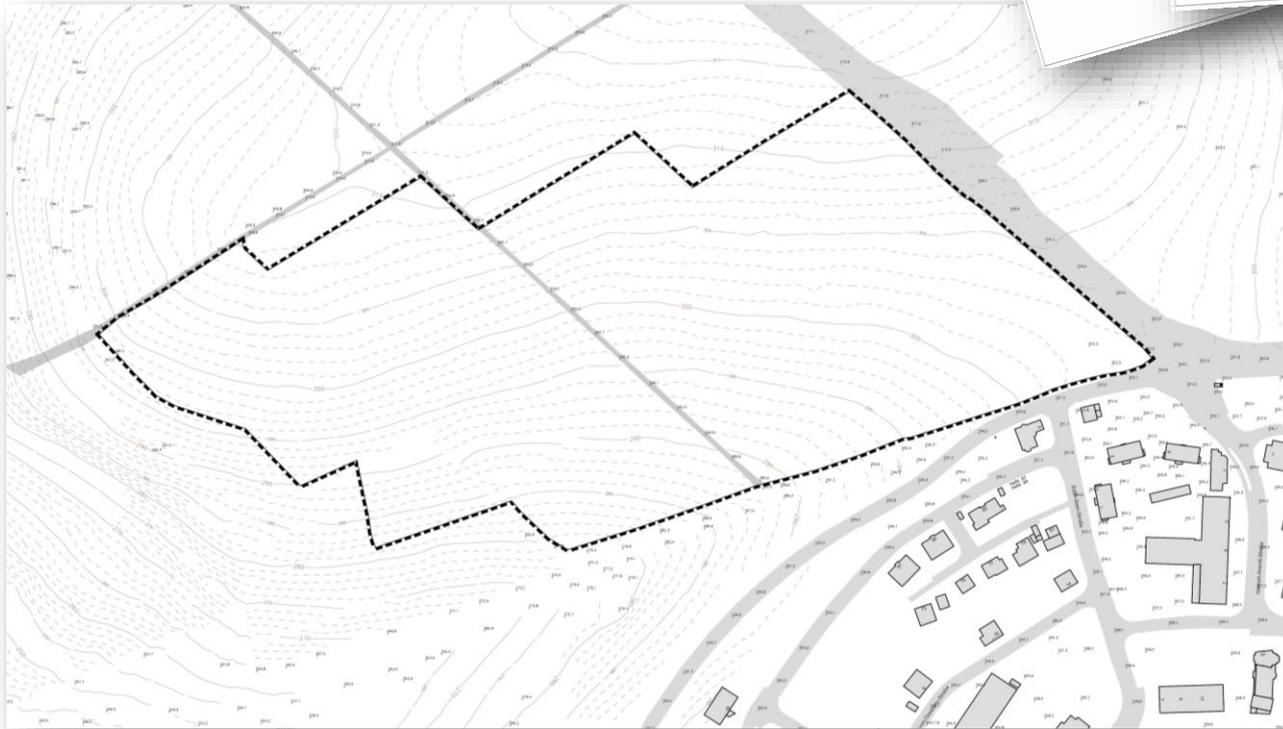
# Diese Fläche wollen wir gestalten:



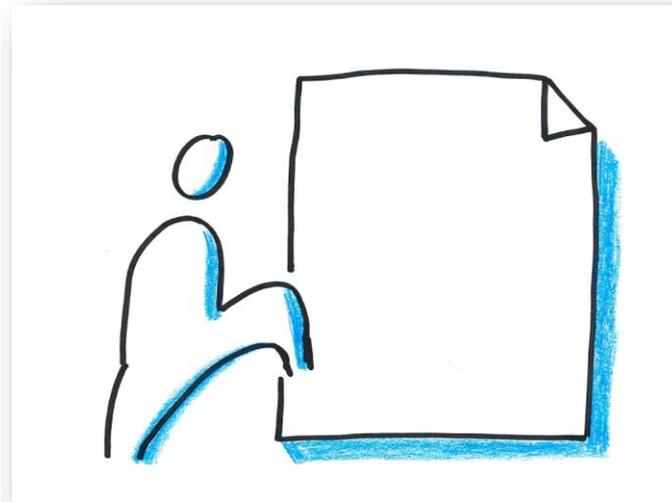


# Jetzt sind Sie gefragt!

## Bringen Sie Ihre Ideen zu Papier:



# Präsentation der Ergebnisse: 12.15 Uhr



Wohnen im Marburger Westen:

# Entwicklung eines neuen Wohnquartiers am Hasenkopf im STT Ockershausen | Stadtwald



**Workshop  
Infrastruktur,  
Soziales**



Dienstag, den  
**28.05.2019,**  
**18:00-21:00 Uhr, IKJG**

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

